

The most recent revision of this translation and of other documents is available as a free download at:
<http://ssrn.com/abstract=1579414>

**Law on Governors.
From 30 January 1935. [...]**

Section 1: (1) Within his sphere, the governor is the permanent representative of the government of the Empire.

(2) He has the task to control the implementation of policies issued by the Leader and Chancellor.

Section 2: (1) The governor has the power to request information from all agencies of the Empire and States as well as from offices of corporate bodies under the control of the Empire or a State within his sphere, to inform them about relevant aspects and measures required thereby, and to issue provisional orders in cases of endangerment. [...]

Section 4: The Leader and Chancellor can appoint the governor as president of the State government. In this function, the governor can appoint a member of the State government as his representative.

Section 5: The Leader and Chancellor appoints the members of State governments on the nomination by the governor. [...]

Section 7: The power of appointment and dismissal of the State officials belongs to the Leader and Chancellor. [...]

Section 8: The power of pardon belongs to the Leader and Chancellor. [...]

Section 9: (1) The Leader and Chancellor appoints the governor and can dismiss him at any time. [...]

Section 10: (1) In Prussia, the Leader and Chancellor acts as governor. [...]

The Leader and Chancellor Adolf Hitler
The Minister of the Interior Frick [...]

**Reichsstatthaltergesetz.
Vom 30. Januar 1935. [...]**

§ 1 (1) Der Reichsstatthalter ist in seinem Amtsbezirk der ständige Vertreter der Reichsregierung.

(2) Er hat die Aufgabe, für die Beobachtung der vom Führer und Reichskanzler aufgestellten Richtlinien der Politik zu sorgen.

§ 2 (1) Der Reichsstatthalter ist befugt, sich von sämtlichen Reichs- und Landesbehörden sowie von den Dienststellen der unter Aufsicht des Reichs oder Landes stehenden öffentlich-rechtlichen Körperschaften innerhalb seines Amtsbezirks unterrichten zu lassen, sie auf die maßgebenden Gesichtspunkte und die danach erforderlichen Maßnahmen aufmerksam zu machen, sowie bei Gefahr im Verzuge einstweilige Anordnungen zu treffen. [...]

§ 4 Der Führer und Reichskanzler kann den Reichsstatthalter mit der Führung der Landesregierung beauftragen. In dieser Eigenschaft kann der Reichsstatthalter ein Mitglied der Landesregierung mit seiner Vertretung beauftragen.

§ 5 Auf Vorschlag des Reichsstatthalters ernennt und entläßt der Führer und Reichskanzler die Mitglieder der Landesregierung. [...]

§ 7 Das Recht der Ernennung und Entlassung der Landesbeamten steht dem Führer und Reichskanzler zu. [...]

§ 8 Das Gnadenrecht steht dem Führer und Reichskanzler zu. [...]

§ 9 (1) Der Führer und Reichskanzler ernennt den Reichsstatthalter und kann ihn jederzeit abberufen. [...]

§ 10 (1) In Preußen übt der Führer und Reichskanzler die Rechte des Reichsstatthalters aus. [...]

Der Führer und Reichskanzler Adolf Hitler
Der Reichsminister des Innern Frick [...]